

85 Einsatzstunden für Bayernrundfahrt

Ehrungen bei Preither Feuerwehr

Preith (ner) Einer der Höhepunkte im Einsatzjahr 2007 der Freiwilligen Feuerwehr Preith war die Verkehrsregelung während der Bayernrundfahrt am 31. Mai, als der Radkonvoi zwei Mal durch Preith radelte. Insgesamt haben dabei 34 Feuerwehrfrauen und -männer, unterstützt von vier Feuerwehrlern aus Seuersholz, 85 Stunden Dienst absolviert.

Große Brandbekämpfungseinsätze waren im vergangenen Jahr nicht zu leisten, so Kommandant Markus Rudingsdorfer, allerdings wurde die Feuerwehr zu mehreren technischen Hilfeleistungen gerufen: Ob das Verschließen einer Wohnungstür, das Löschen einer brennenden Kerzenpyramide oder der Einsatz wegen des Orkantiefs Emma Anfang März – alle Aufgaben wurden schnell gelöst.

Während der Gewerbeschau und der Oldtimerschau im Ge-

werbegebiet stellte die Feuerwehr jeweils eine Einsatztruppe zur Parkplatzanweisung zur Verfügung. Das Malfest fiel dem schlechten Wetter zum Opfer. Der Zeltaufbau fürs Malweihbaums, der Kameradschaftsabend sowie der Fasnachtsball gehörten zum Jahresprogramm.

Im Februar und März wurde eine Truppmannausbildung durchgeführt, Reinhard Bauch, Robert Pfaller und Manuel Rudingsdorfer wurden zum Truppführer geschult. Weiterhin nahm die FFW am Feuerwehrfest in Kaldorf, am Jubelfest der KLJB Wachenzell und am Florianstag in Weigersdorf teil.

In der Brandschutzwoche im September fungierte das alte Schulhaus in Preith als Brandobjekt, und im Winter organisierte die Wehr mit dem MHD einen Notarzt-Vortrag eines



Ehrungen bei der Feuerwehr Preith (von links): Vize-Kommandant Manfred Bittl, Thomas Kolb (25 Jahre Mitglied), Bürgermeister Willi Schneider, Bernhard Geyer, Franz Neubauer (40 Jahre), Franz Beck (50 Jahre), Ex-Kommandant Josef Nerb (50 Jahre), Josef Gabler junior (25 Jahre), Kommandant Markus Rudingsdorfer und Kreisbrandmeister Hans Baumeister.

Foto: ner

Mitglieds des ADAC-Hubschraubers Christoph 32. Jugendleiter Manuel Rudingsdorfer berichtete über verschiedene Aktivitäten, aber die Jungfeuerwehler und mehr Engagement und Übungswillen.

Im April werden ein Maschinistenlehrgang TS 8/8 in Beilngries und ein Funklehrgang in Pollenfeld (22./24./26. April)

angeboten. Außerdem finden voraussichtlich im Juli die Leistungsprüfungen statt. Hierfür bat Markus Rudingsdorfer schon jetzt um zahlreiche Teilnehmer.

Kreisbrandmeister Hans Baumeister erläuterte in seinem Bericht die neue integrierte Leitstelle in Ingolstadt, die nun für die Landkreise Eichstätt, Neuburg, Pfaffenhofen

und für die Stadt Ingolstadt zuständig ist. Die neue und einzige Rettungsnummer ist die 112. 25 Jahre Mitglieder sind Thomas Kolb und Josef Gabler junior, 40 Jahre Konrad Oslander senior, Josef Stamper und Franz Neubauer und 50 Jahre Franz Beck sowie der ehemalige Kommandant Josef Nerb. Sie alle wurden für ihre Treue geehrt.